

Mit der Bearbeitung wird erst begonnen, wenn die Verwaltungsgebühr entrichtet ist!

Antrag - Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung

Ich beantrage

eine <input type="checkbox"/> Ersterteilung <input type="checkbox"/> Neuerteilung nach Entzug <input type="checkbox"/> Verlängerung/erneute Erteilung nach Ablauf <input type="checkbox"/> Erweiterung	Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich		Doktorgrad
	Familienname		
	Vornamen (sämtliche, Rufnamen <u>nicht</u> unterstreichen)		
	Geburtsname, falls abweichend vom Familiennamen		
<input type="checkbox"/> einen Ersatzfahrgastbeförderungsschein	ggf. sonstige frühere Namen/ ggf. Ordensname/n/ ggf. Künstlernamen		
<input type="checkbox"/> Krankenkraftwagen	Geburtsdatum	Geburtsort	
<input type="checkbox"/> Personenkraftwagen nach §§ 42, 43, 48 PBefG*	Straße und Hausnummer		
<input type="checkbox"/> Taxi	<input type="checkbox"/> Mietwagen		Postleitzahl, Wohnort
Eingangsstempel	tagsüber telefonisch erreichbar unter Tel.-Nr.		

Pkw im Linienverkehr oder bei gewerbsmäßigen Ausflugsfahrten oder Ferientouristen

Ich bin im Besitz der allgemeinen Fahrerlaubnis/des Führerscheins (auch EU-/EWR-Staaten angeben)				
Klasse/n	ausgestellt am	durch (Behörde)	Listennummer	Vordrucknummer

Darüber hinaus bin/war ich im Besitz folgender Fahrerlaubnisse zur Fahrgastbeförderung		
Art der Fahrerlaubnisse	ausgestellt am	
ausgestellt durch (Behörde)	Listen-Nr.	gültig bis

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Ich erkläre ausdrücklich, dass mir die Fahrerlaubnis nicht entzogen worden ist und dass zurzeit kein Fahrverbot gegen mich anhängig ist. Der Antrag wird als erledigt angesehen, wenn der Fahrgastführerschein nicht innerhalb eines Jahres ab Antragstellung abgeholt wird. Die in dem Kostenvorschuss enthaltene Antragsgebühr verfällt in diesem Fall. Im Übrigen gilt die Gebühr in Höhe des Kostenvorschusses als endgültig festgesetzt, wenn dem Antrag stattgegeben oder der Antrag durch Rücknahme oder Verjährung erledigt ist.

Ihre personenbezogenen Daten werden für Dritte weiterverarbeitet. Nähere Informationen finden Sie unter: <https://www.landkreis-goslar.de/EU-DSGVO-Strassenverkehr>

Von den Antragsunterlagen, die weiter unten aufgeführt sind, füge ich meinem Antrag folgende Unterlagen bei	
Bei Erteilungen: für Taxen: 1, 2, 3, 5, 6, 7 für Mietwagen und Pkw: 1, 2, 3, 5, 6, 7 für Krankenkraftwagen: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7 Bei Ersatzführerscheinen: 1	Bei Verlängerungen/erneuten Erteilungen für alle Fahrgastarten: 1, 2, 3, 5, 7 (Bei Antragstellerinnen/Antragstellern, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, zusätzlich 6.) Verwaltungsgebühr als Gebührevorschuss _____ €

Antragsunterlagen für alle Arten der Fahrgastführerscheine		
1. Personalausweis oder Pass mit Meldebescheinigung (ist bei Antragstellung vorzulegen);	Anlage 6 Nr. 2.2 FeV (jeweils nicht älter als zwei Jahre) über die Untersuchung des Sehvermögens nach Anlage 6 Nr. 2 FeV;	6. Gutachten einer Ärztin/eines Arztes mit der Gebietsbezeichnung "Arbeitsmedizin" oder der Zusatzbezeichnung "Betriebsmedizin" bzw. Gutachten einer Begutachtungsstelle für Fahrtauglichkeit über die körperliche und geistige Eignung nach Anlage 5 Ziff. 2 FeV (nicht älter als ein Jahr);
2. Führerschein sowie ggf. vorhandener Fahrgastführerschein ist bei Antragstellung vorzulegen;	4. Bescheinigung über die Teilnahme an einem Kursus über Erste Hilfe;	7. Führungszeugnis der Belegart "0" (zu beantragen bei der Wohnsitzgemeinde)
3. Bescheinigung der Ärztin/des Arztes nach Anlage 6 Nr. 2.1 der Fahrerlaubnis-Verordnung - FeV oder Zeugnis der Augenärztin/des Augenarztes nach	5. Ärztliche Bescheinigung über die körperliche und geistige Eignung nach Anlage 5 Ziff. 1 FeV (nicht älter als ein Jahr);	

Ort, Datum, Unterschrift

F951 05.19

	Datum	Hd.-Zeichen
1. Vorgänge vorhanden <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> angefordert am		
2. Verwaltungsgebühr <input type="checkbox"/> bezahlt € <input type="checkbox"/> mit Kostenbescheid angefordert am		
3. KBA-Eintragungen <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
4. BZR-Eintragungen <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
5. Begründen Tatsachen Zweifel an der körperl. oder geistigen Eignung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
6. Sehhilfe erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
7. Ortskundeprüfung erforderlich <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, abgenommen für 1. Prüfung <input type="checkbox"/> bestanden <input type="checkbox"/> nicht bestanden 2. Prüfung <input type="checkbox"/> bestanden <input type="checkbox"/> nicht bestanden 3. Prüfung <input type="checkbox"/> bestanden <input type="checkbox"/> nicht bestanden		
8. Antragsteller/in vorgeladen für <input type="checkbox"/> Ortskundeprüfung <input type="checkbox"/> Ausstellung <input type="checkbox"/> Verlängerung bis		
9. Vorläufig verlängert bis		
10. Fahrgastfahrerlaubnis <input type="checkbox"/> ausgestellt <input type="checkbox"/> verlängert befristet bis		
11.		
12. zdA.		

Erklärung der Antragstellerin bzw. des Antragstellers

Als Inhaber/in der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung muss ich die Gewähr dafür bieten, dass ich der besonderen Verantwortung bei der Beförderung von Fahrgästen gerecht werde. Diese Zuverlässigkeit bezeichnet eine persönliche Charaktereigenschaft, die meine Vertrauenswürdigkeit kennzeichnet. Die Gewähr bietet nicht, wer Anlass zu der Befürchtung gibt, sich dabei über Bestimmungen hinwegzusetzen, die allgemein dem Schutz vor Schädigung und Gefährdung dienen.

Bei Verstößen gegen verkehrsrechtliche oder allgemeine strafrechtliche Bestimmungen würde meine Zuverlässigkeit überprüft. Dies kann auch zur Entziehung der Fahrerlaubnis zur Personenbeförderung führen.

Die beantragte Fahrgastfahrerlaubnis habe ich heute erhalten.

Datum	Unterschrift